





Unterwegs in Brasilien

Kunden-Reisebericht von Torsten Hass

Cuiabá, Mai 2014




«Ich besuchte im Frühjahr 2014 die ShareWood Plantage Nova Era im nördlichen Pantanal. Genau genommen waren es zwei Plantagen, die von zwei verschiedenen Teams betreut werden sowie eine zugekaufte, entfernt gelegene kleine Teak-Plantage.



Ich hielt mich mehr als 3 Tage auf den Plantagen auf, sprach mit den Leitern, machte zahlreiche Fotos und stellte viele Fragen zu Teak, Eukalyptus und Balsa. Dabei konnte ich nicht nur viel über die Arbeitsweise von ShareWood erfahren, sondern auch feststellen, dass meine gekauften Bäume von den Mitarbeitern gut betreut werden.



Ich erfuhr, was beim Holzanbau wichtig ist, damit das produzierte Holz bestmöglich verwertet werden kann. Das beginnt nicht erst beim Unkrautentfernen, Entasten und Korrigieren von Wuchsfehlern, sondern fängt bereits mit dem Pflanzschema und Auswahl der richtigen Baumsetzlinge an. So konnte ich auch die selbst entwickelten Traktorenaufsätze und die Plantagenkontrolleure per Motorrad beobachten.

Aber die Güte und Professionalität des Plantagenmanagement von ShareWood erkannte ich erst richtig, als ich fremde Teak- und Eukalyptus-Plantagen anschaute. Wer denkt, Acker pachten, Baum pflanzen und Jahre später wiederkommen, um zu ernten, liegt falsch und produziert nur



Biomasse. Biomasse bedeutet nur Brennholz. Möbel und andere Holzprodukte erfordern gerades und astfreies Holz. Dies erreicht man nur durch Hegen und Pflegen des Baumbestandes. Und genau das machen die Mitarbeiter von ShareWood unter professioneller Anleitung von Dr. Stephan Sidler und den Plantagenleitern.

Ich erfuhr, dass mein Bauminvestment bereits lange vor meiner Investition startete, nämlich als geeignete Standorte, Baumsetzlinge und Mitarbeiter ausgewählt wurden. Als ich meine Teak- und Eukalyptusbäume kaufte, waren die Bäume schon gepflanzt und angewachsen. Auch das Schulen und Halten der Mitarbeiter wird neben zahlreichen sozialen Leistungen von ShareWood nicht vergessen und professionell betrieben.



In den vielen kleinen und grösseren Trupps sind pro Plantage rund 40 Mitarbeiter beschäftigt. Die Mitarbeiterfluktuation ist gering, aber ein generelles Problem in solchen Ländern.

ShareWood denkt weiter und machte sich bereits Gedanken, wie mein geerntetes Holz später abtransportiert, getrocknet und meistbietend verkauft werden kann. So baute ShareWood im Herbst 2013 eine Leimplattenfabrik in Cuiabá auf, der Provinzhauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Mato Grosso. Ein halbes Jahr später war ich dort und schaute mir die Maschinen und Mitarbeiter an. Neben Holz Trocknung und Verleimung gab es bereits 3 Schreiner, die aus Teak, Eukalyptus und Balsa Holzbänke, Stühle, Tische und andere Produkte herstellen.

Die grossen Holz mengen von den eigenen Plantagen kommen erst in einigen Jahren. Bis dahin ist ShareWood bestens vorbereitet, dass das Holz nicht mehr an Dritte verkauft werden muss, sondern in der Holzfabrik zu hochwertigen Holzgegenständen veredelt werden kann. Das garantiert mir als Baumbesitzer einen sicheren Absatzkanal. Angedacht ist zudem, diese Holzartikel nach Europa zu verkaufen. Möbelkauf bedeutet bereits heute selbst zusammenbauen, so dass dies kein logistisches Problem mehr ist. Meine Teakstühle kommen dann vielleicht per Post und aus dem Holz meiner Teakbäume. Einen Vorgeschmack bekommt man schon heute über den ShareWood Onlineshop unter www.bluteak.ch.»

Dipl.-Ing. Torsten Hass

Eberhardstr. 17, D-72622 Nürtingen

Telefon : +49 70 20 / 60 2005

Büro: +49 70 22 / 47 969 44

Investition in Teak- und Eukalyptusbäume

